

CCC/PCC-Hosting

= Mitgliedschaft + Hosting Plan + [Domäne] + [Extras]

Franz Fiala, Werner Illsinger

Hosting	Mitgliedschaft		Hosting Plan						
	Basis	Extras	Web-Park	Web-Lite	Web-Mini	Web-Midi	Web-Maxi	Web-Home	Web-Class
Preis (Euro/Monat)	*		0,83	1,60	4,20	7,30	20,20	8,90	Schüler *0,40
Preis (Euro/Jahr)	*		9,96	19,20	50,40	87,60	242,40	106,80	Schüler *4,80
Webspace									
Virtueller Server	home	19,90	1	1	1	1	1	1	1
Sub-Domäne					1	2	5	5	
Domänen-Alias					20	50	100	5	
DNS-Editor					✓	✓	✓	✓	✓
Platte (MB)	10	0,95	1	15	50	100	500	1024	1024
Daten/Monat (MB)	fair use	* 3,95/ GB		fair use	fair use	fair use	fair use	* 512	* 1024
Betriebssystem	Win2k		Win2003	Win2003	Win2003	Win2003	Win2003	Win2003	Win2003
ASP ASPX Perl PHP	✓				✓	✓	✓	✓	✓
Verwaltung									
Verwaltung	Online		Helm	Helm	Helm	Helm	Helm	Helm	Helm
Ftp-User	1	1,95		1	1	2	4	1	40
Frontpage-User	✓				✓	✓	✓	✓	✓
File Manager			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Secure Folder					✓	✓	✓	✓	✓
Statistik					✓	✓	✓	✓	✓
Custom Error Pages					✓	✓	✓	✓	✓
MIME-Editor					✓	✓	✓	✓	✓
Datenbank									
Datenbank Access	✓				✓	✓	✓	✓	✓
Datenbank MS-SQL		19,90							optional
Datenbank MySQL						1	1	1	optional
ODBC-Name					1	2	2	2	optional
Datenbank-User						2	2	2	optional
E-Mail									
Mailbox (POP3)	1	0,95	5	1	10	50	100	10	40
Speicher/Box (MB)	20		50	50	50	50	50	50	50
Auto-Responder			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Webmail	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Catch All Adresse			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Forward, Alias			2	2	20	100	200	20	80
Store & Forward			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Spamfilter	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Virensan	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Multiple Recipient		1,95					10	1	5

*) Mitgliedsbeitrag in der von der Generalversammlung festgelegten Höhe

Domäne	Wunsch-Domäne						Wunsch-Subdomäne	
	.at .co.at .or.at	.ac	.com .net .org .us .ws	.biz .info	.cc .tv .bz	.cc.at .pcc.ac .pcnews.at .iam.at	.tgm.ac .bit1.cc .nibble.cc .digitalhome.at	
Preis (Euro/Einrichtung)	19,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Preis (Euro/Jahr)	19,90	55,00	9,90	9,90	40,00	4,90	0,00	
Zeitraum (Jahre)	1	1	1	2	1	1		

Erläuterungen zu CCC/PCC Hosting

Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft beim CCC/PCC umfasst:

- **Clubzeitschrift PCNEWS**
- **Clubkarte**
- **Clubabende**
- **Seminare** sowie
- **Basis-Internetdienste** dokumentiert in **PCNEWS-87, Seite 6 "Internetdienste des CCC und PCC"**, siehe Tabelle, Spalte "**Basis**"
- **Webhosting** kann zusätzlich genutzt werden. Die nebenstehende Tabelle gibt einen Überblick über die **Hosting Plans**. Eine Dokumentationsmappe steht unter <http://demo.pcc.ac/Hostingdoku.pdf> zur Verfügung.

Hosting

Hosting von WebSpace setzt sich aus folgenden vier Komponenten zusammen:

- **Mitgliedschaft** (Voraussetzung)
- **Hosting Plan**
- **Domäne**
- **Extras**

Die **Mitgliedschaft** wird jedem Mitglied verrechnet; alle Mitglieder erhalten im Dezember einen Zahlschein für ihre Clubmitgliedschaft.

Ein **Hosting Plan** wird für einen virtuellen Server verrechnet.

Eine **Domäne** wird verrechnet, wenn ein eigener Domänenname verwendet wird und der Club die Reservierung des Namens übernimmt. Die Kosten für die Domäne entfallen, wenn

- das Mitglied den Namen selbst kauft oder
- eine Subdomäne aus den verfügbaren Domännennamen verwendet wird, das sind: `bit1.cc`, `nibble.cc`, `tgm.ac`. Beispiel: Der Name `demo.bit1.cc` ist eine Subdomäne von `bit1.cc`. Der Name `demo` kann gewählt werden, solange er noch nicht von jemand anders belegt wurde. Diese Domäne `demo.bit1.cc` ist kostenlos.

Extras sind online bestellbare Elemente der Webverwaltung, die nicht in den Hostingpaketen enthalten sind.

Die Kosten für **Hosting Plan**, **Domäne** und **Extras** werden in einer Sammelrechnung Anfang 2005 per E-Mail in Rechnung gestellt.

Hosting Plan

Nur Mitglieder des CCC/PCC (**Basis**) können die weitergehenden Hosting-Plans (**Web-Park**, **Web-Lite**, **Web-Mini**, **Web-Midi**, **Web-Maxi**, **Web-Home** und **Web-Class**) nutzen. Das gemeinsame Merkmal der Hosting-Plans ist, dass ein virtueller Server zur Verfügung gestellt wird, dem ein Domännennamen zugeordnet werden muss. Die Basis-Mitgliedschaft stellt ein Unterverzeichnis in einem gemeinsamen virtuellen Server `home.ccc.at` oder `home.pcc.ac` zur Verfügung.

Da jedes Mitglied über **Basis-WebSpace** verfügt, können in Webprojekten diese 10 MB immer zusätzlich genutzt werden.

Web-Park ist die einfachste Art, eine Domäne zu verwalten. Entweder wollen Sie einen bereits erworbenen Domänen-Namen für spätere Verwendung "parken" oder der eigentliche Content ist anderswo und unser Server dient nur als erste Anlaufstation.

Web-Lite ist eine besonders preiswerte Möglichkeit, in die komfortable Webverwaltung mit Helm einzusteigen. Es können jedoch keine Programmierfeatures wie ASP/PHP genutzt werden.

Web-Mini, **Web-Midi** und **Web-Maxi** sind Hosting Plans mit zunehmendem Leistungsumfang.

Web-Home ist für User gedacht, die viel Volumen zu speichern haben (zum Beispiel Bildersammlungen). Hier ist die Datenabfragemenge limitiert - das heißt, wenn auf die Bilder oft zugegriffen wird, muss extra Datenübertragungsvolumen zugekauft werden

Web-Class ist eine besondere Mitgliedsform für Klassen, die sich gemeinsamen WebSpace teilen. Die Schüler sind Anschlussmitglieder beim PCC und erhalten die **PCNEWS**, der Lehrer ist Vollmitglied. Eine genaue Beschreibung der Verwaltung von Class-WebSpace finden Sie auf [Seite 14](#).

Leistungen

WebSpace

Virtueller Server

Jeder Hosting Plan stellt einen virtuellen Server zur Verfügung, d.h. auf einem physikalischen Server laufen gleichzeitig mehrere unabhängige Webs, jedes Web verhält sich wie ein selbständiger Server, alle Webs haben dieselbe IP-Adresse aber verschiedene Namen. Basis-Mitglieder teilen sich gemeinsam den virtuellen Server `home.ccc.at` oder `home.pcc.ac`.

Domänen-Name

Jeder virtuelle Server benötigt einen eindeutigen Namen, damit er von allen anderen unterschieden werden kann. Die meisten User streben einen eigenen Domännennamen an, der unter einer Top Level Domain definiert ist (Beispiele: `name.at`, `name.com...`). Allerdings muss dieser Name beim jeweiligen NIC (*Network Information Center*) für eine vereinbarte Laufzeit gekauft werden ("Wunschkennzeichen").

Für eine weitere Domäne wird ein weiterer Hosting Plan benötigt. Eine Light-Variante ist die Verwendung von Alias-Domänen im Verein mit einem Server-Skript.

Es geht auch billiger oder ganz ohne Mehrkosten, wenn man sich mit einer Subdomain zu einem bereits vom Club gekauften Namen begnügt. Die Domäne heißt dann `name.bit1.cc` oder `name.nibble.cc`. Dokumentation in

PCNEWS-75, Seite 36 "Deine Domain vom Club gehostet".

Sub-Domäne

Eine Sub-Domäne ist die Möglichkeit, dem eigenen Domännennamen einen weiteren Namen voranzustellen. Beispiel: Eigene Domäne: `name.xy`, Subdomänen: `anna.name.xy`, `berta.name.xy...` Die Verzeichnisse der Subdomänen werden im Wurzelverzeichnis des virtuellen Servers angelegt und bekommen denselben Namen (`anna`, `berta...`).

Domänen-Alias

Manchmal kommt es vor, dass mehrere Domänen-Namen auf denselben WebSpace zeigen, das sind Alias-Namen. Das häufigste Beispiel dieser Art ist die Bezeichnung `www` vor dem Domännennamen. Beispiel: Das **PCNEWS-Web** ist sowohl als `pcnews.at` als auch als `www.pcnews.at` (einem Alias zu `pcnews.at`) erreichbar. Würden dagegen beide Bezeichnungen auf verschiedenen Inhalte zeigen, müsste man eine Sub-Domäne definieren.

DNS-Editor

Domänen-Alias und Subdomänen müssen auch im DNS (*Domain Name Server*) eingetragen werden. Diese Editiermöglichkeit steht allen Usern zur Verfügung.

Vorsicht beim Umgang mit dem DNS-Editor: eine Änderung der vorgegebenen Einstellungen kann bewirken, dass Ihr Web nicht gefunden wird. Insbesondere ist zu beachten, dass Änderungen erst nach einer mehrstündigen Verspätung im Internet wirksam werden.

Platte (MB)

Jeder Hosting Plan stellt verschieden großen Speicherplatz zur Verfügung. Bei Überschreiten des Speichervolumens erhält der User eine Benachrichtigung, damit er entweder seinen Speicherbedarf anpassen kann oder auf einen größeren Hosting Plan umsteigen kann.

Datenvolumen (MB)

Das monatliche Datenvolumen wird nicht eingeschränkt, die User werden aber gebeten, die verbrauchte Datenmenge im Sinne der gemeinsamen Nutzung zu beobachten. Der Statistik-Modul erlaubt die Kontrolle des Verbrauchs. Bei allen Hostingplans ist eine Schwelle eingestellt, die eine automatische Benachrichtigung auslöst, um den Usern die Möglichkeit zu geben, erhöhte Zugriffszahlen zu erkennen.

Achtung: Bei **Web-Home** und **Web-Class** ist das monatliche Volumen limitiert.

Betriebssystem

Alle Clubserver verwenden als Betriebssystem Windows; der gemeinsame ClubwebSpace von Basis-Mitgliedern läuft unter Windows 2000, alle anderen Server unter Windows Server 2003.

Skriptsprachen

Am Server sind die Skriptsprachen ASP, ASPX, Perl und PHP aktivierbar.

Verwaltung

Die Einstellungen des **Basis**-Webpace sind vorgegeben und können auf Wunsch der User nur vom Administrator verändert werden. Da aber auch die Mitgliedschaft mit diesem Webpace verknüpft ist, können alle administrativen Daten, und auch das Passwort hier geändert werden. Die bisherigen Zahlungen und alle Mitgliedsdaten finden sich unter:

CCC <https://www.ccc.at/members/>

PCC <http://www.pcc.ac/members/>

Die höherwertigen Webhostings unter dem **Helm**-Verwaltungssystem erlauben dem Mitglied eine Konfiguration zahlreicher Einstellungen über die Verwaltungsoberfläche unter <http://helm.ccc.at/>. Beschreibung der Verwaltung in **PCNEWS-88, Seite 10**.

Ftp-User

Die einfachste Upload-Möglichkeit erfolgt über Ftp. Während beim **Basis**-Webpace die Benutzeridentifikation und der Ftp-Login übereinstimmen, ist bei den über **Helm** gesteuerten Hostingplänen der Ftp-User unabhängig definierbar und es können auch mehrere User mit verschiedenen Zugriffsrechten definiert werden. Der Username des ersten Ftp-Users ist gleich dem Domännennamen.

Frontpage-User

Der **Frontpage**-Zugang erfolgt über einen eigenen User, dessen Name aus dem Domännennamen mit nachgestelltem **_fp** besteht. Mit aktiviertem Frontpagezugang kann das Web auch mit **Visual Studio** bearbeitet werden. Bei der ersten Kontaktaufnahme mit Frontpage wird am Clientcomputer in der Netzwerkumgebung ein **Webfolder** angelegt, der auch ohne Frontpage die Kommunikation mit dem Web ermöglicht. Die Frontpage-Extension können vom Benutzer auch abgeschaltet werden, zum Beispiel, wenn nur mit Ftp gearbeitet werden soll.

File Manager

Das Verwaltungssystem Helm enthält einen integrierten File-Manager, der alle Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit dem Webpace - auch das Editieren von Dateien - auch über einen Browser ermöglicht.

Secure Folder

Secure Folder ermöglichen es dem Mitglied, den Zugang zu Teilen des Content nur berechtigten Besuchern zu ermöglichen. Er kann dazu User definieren und diesen Usern einzeln oder in Gruppen Zugriff auf bestimmte Bereiche gewähren. Gelangen die Besucher durch einen Link auf diesen Bereich, müssen sie sich identifizieren. Dokumentation siehe **PCNEWS-89, Seite 19**.

Statistik

Die Grundlage für die Messung der Zugriffe zu einer Website sind die Log-Dateien, die der Benutzer im Verzeichnis **/db** findet (Eine Datei pro Tag). Eine Log-Datei enthält alle Hits zu den Seiten des Webs. Diese Hits auszuwerten und zusammenzufassen, ist die Aufgabe von Statistik-Programmen.

Der grundlegende Statistik-Modul zeigt den Verkehr des virtuellen Servers in den letzten 24 Stunden und im abgelaufenen Monat.

Eine weitergehende Auswertung erfolgt über die Seite <http://awstats.ccc.at/>.

Custom Error Pages

Der Benutzer kann die vom Server generierten Fehlerseiten anpassen. Unterstützt werden die Fehlernummern 400 (*Bad Request*), 401 (*Unauthorized*), 403 (*Forbidden*), 404 (*Not Found*) und 500 (*Internal Server Error*).

MIME-Editor

Mit diesem Editor kann der Vorrat an bekannten Datei-Erweiterungen erweitert werden.

Datenbank

Alle Datenbanken werden mit dem Database-Manager angelegt. Die Arbeitsweise mit den Datenbanken wird in **PCNEWS-89, Seite 20** dokumentiert.

Access

Während am Basis-Webpace Access-Datenbanken nur lesend verwendet werden können, werden die Access-Dateien beim Helm-kontrollierten Webpace in das Verzeichnis **/db** gespeichert, auf dem auch Schreibrechte definiert sind.

MS-Sql

Die Administration der MS-Sql-Datenbank ist erfolgt webbasiert über <http://dbsrv01.ccc.at/SqWebAdmin/>,

MySQL

Die Administration der MySQL-Datenbank erfolgt webbasiert über <http://dbsrv01.ccc.at/MySQL/>.

ODBC-Name

Zur Vereinfachung des Zugriffs ist es möglich, einer Datenbank einen ODBC-Namen zuzuweisen.

Datenbank-User

In manchen Datenbank Anwendungen wird zur Erhöhung der Sicherheit mit verschiedenen Datenbankusern gearbeitet.

E-Mail**Mailbox (POP3)**

Jede Mailbox kann mit dem POP3- oder mit dem IMAP-Protokoll abgefragt werden.

Speicher/Box

Jede Mailbox verfügt über 50 MB Speicherplatz (Basis: 20 MB).

Auto-Responder

Jeder Mailbox kann ein Text zugeordnet werden, der gesendet wird, wenn der User die Mailbox nicht abfragen kann.

Webmail

Jede Mailbox kann über ein Webinterface abgefragt werden. Beim Basis-Webpace erfolgt die Abfrage über <http://webmail.ccc.at/>, bei Helm-Mailboxen über <http://mailenable.ccc.at/>.

Catch All

Eine der Mailboxen kann so eingestellt werden, dass sie alle Mails empfängt, die zwar an die Domäne gerichtet sind aber

keiner Mailbox zugeordnet werden können.

Forward, Alias

Jede Mail an eine Adresse der Domäne kann auf eine beliebige andere Adresse umgelenkt werden (E-Mail-Alias). Eine Mailbox *office@name.at* kann daher auch unter dem Alias-Namen *buero@name.at* oder *support@name.at* gleichzeitig angesprochen werden.

Store & Forward

Jede Mail in eine Mailbox wird gespeichert und kann zusätzlich auch auf eine beliebige Adresse weitergeleitet werden.

Spamfilter

Alle als Spam eingestufte Mails werden abgelehnt:

<http://www.ccc.at/news/templates/catnew.asp?articleid=227&zoneid=18>

Virensan

Alle am Server einlangenden Mails werden auf Viren geprüft:

<http://www.ccc.at/news/templates/ccc-new.asp?articleid=443&zoneid=1>

Multiple Recipient

Mit Multiple Recipient definiert man eine E-Mail-Adresse, die einlangende Mail an mehrere E-Mail-Adressen verteilt, wie bei einer Mailing-Liste.

Zahlungsmöglichkeiten

Alle Zahlungen an ihren Club können auf folgende Arten durchgeführt werden.

PayPal

Benutzen Sie Ihre Kreditkarte, um Zahlungen an Ihren Club auszuführen. Details dazu finden Sie im Artikel auf **Seite 16**. Ein wichtiger Vorteil von PayPal ist, dass die Kreditkartendaten nur ein einziges Mal bekannt gegeben werden müssen (auch bei verschiedenen Empfängern).

Bankeinzug

Ab kommenden Jahr wird es möglich sein, mit Bankeinzug zu bezahlen.

Kreditkarte

Die Clubs haben einen Vertrag mit Euro-pay. Sie können Ihre Zahlung daher durch Angabe von Kreditkartennummern, Name und Ablaufdatum durchführen.

Zahlschein

Selbstverständlich ist auch weiterhin die Zahlscheinzahlung möglich.

Bestellung

Derzeit gibt es kein Online-Bestellformular; bitte schreiben Sie als CCC-Mitglied an office@ccc.or.at (als PCC-Mitglied an pcc@pcc.ac) und geben Sie den gewünschten Plan und den Namen der Domäne an. Die Ressourcen werden danach aktiviert und Sie können alle anderen Administrationsaufgaben selbst online über <http://helm.ccc.at/> ausführen.